

## **Was ist der BHV ?**

Der BHV (Berufsverband der Hundeerzieher/innen und Verhaltensberater/innen e. V.) existiert seit 1996 als Zusammenschluss von professionellen Hundetrainern aus ganz Deutschland und ist Ansprechpartner in allen Fragen der modernen Hundeeziehung. Die Mitglieder arbeiten nach den neuesten Erkenntnissen der Verhaltenstherapie und Verhaltensforschung. Hundeerzieher und Verhaltensberater des BHV sind verpflichtet, sich regelmäßig fortzubilden. Hierzu bietet er ein Forum zur Weiterbildung auf hohem Niveau an, an dem auch Hundeausbilder, die nicht Mitglied sind, sowie interessierte Hundebesitzer teilnehmen können. Sie als Hundebesitzer und Kunde einer Hundeschule haben dadurch größtmögliche Sicherheit, Ihren Hund nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen auszubilden.

## **Die Ziele des BHV**

Heute hat der Hund einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Er ist nicht mehr nur Nutztier, sondern vor allem Sozialpartner. Unser Ziel ist eine gute Verständigung zwischen Hund und Halter sowie Hundebesitzer, die Ihren Hund verstehen. Denn das Wissen um Verhalten und Lernvorgänge beim Hund ist die Basis für ein erfolgreiches Miteinander. Dadurch möchten wir Hundebesitzern viele Jahre Freude mit ihren zuverlässigen vierbeinigen Freunden ermöglichen. Basis unserer Arbeit ist eine Erziehung über Motivation und positive Verstärkung. Auf Erziehung mit Hilfe von Stachelhalsbändern, Würgekettchen und Erziehungsgeschirren mit Zugwirkung unter den Achseln sowie dem Einsatz von Reizstromgeräten wird verzichtet. Noch immer ist das Berufsbild des Hundetrainers nicht einheitlich geregelt. Daher gibt es auch qualitativ große Unterschiede in der Hundeeziehung.

Für einen einheitlichen Qualitätsstandard in der Hundeausbildung setzt sich der BHV nicht nur durch die regelmäßige Weiterbildung von Hundeeziehern ein, sondern arbeitet außerdem an der Schaffung eines staatlich anerkannten Ausbildungsberufes.

## **Qualitätssicherung in der Hundeeziehung**

Mit der IHK Potsdam hat der BHV einen Kooperationspartner gewonnen, mit dem er seinem Hauptziel, nämlich dem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf des Hundetrainers, immer näher kommt. Ein Zertifikatslehrgang mit dem Abschluss "Hundeerzieher/in und Verhaltensberater/in IHK|BHV" ist der erste Schritt auf dem gemeinsamen Weg.